

Berufliche Grundbildung

Tätigkeiten

Metallbauer und Metallbauerinnen stellen Metall-, Stahl-, Fenster- und Fassadenbauteile her. In der Werkstatt beteiligen sie sich am gesamten Herstellungsprozess. Die fertigen Konstruktionen montieren sie vor Ort.

Metallbauer spezialisieren sich auf den Metallbau, auf Schmiedearbeiten oder den Stahlbau. Im Metallbau stellen sie Bauteile wie Türen, Fenster, Fassaden, Treppen, Balkone und Vordächer her. Bei den Schmiedearbeiten kommen neben den Verarbeitungstechniken des Metall- und Stahlbaus Hammer und Amboss zum Einsatz. Das Schmiedeeisen wird in der Esse zum Glühen gebracht und anschliessend von Hand oder mit dem Dampfhammer geschmiedet. Im Stahlbau arbeiten in grossen Montagehallen und fertigen Tragkonstruktionen für Hallen, Brücken oder Lifte.

Metallbauerinnen arbeiten vor allem mit Stahl und Aluminium. Daneben verwenden sie auch Metalle wie Chromnickelstahl, Messing, Baubronze oder Kupfer sowie Kunststoffe, Isoliermaterialien und Glas.

An der Herstellung und Montage der Bauteile beteiligen sich Metallbauer von Anfang bis Ende. Sie planen die Arbeiten so, dass sie rechtzeitig und in der gewünschten Qualität ausgeführt werden können. Oft führen sie auch die nötigen Bestellungen aus.

In der Werkstatt schneiden Metallbauerinnen Stangen, Rohre und Bleche mit computergesteuerten Maschinen zu. Sie orientieren sich dabei an technischen Zeichnungen. Von Hand oder mit Maschinen und Geräten bringen sie die zugeschnittenen Profile durch Stanzen, Bohren, Gewindeschneiden, Abkanten und Fräsen in die gewünschte Form. Die so angefertigten Bauteile fügen sie mit Klebe-, Schweiss- und Schraubtechniken zusammen. Anschliessend passen sie Scharniere, Schlösser oder Dichtungen millimetergenau ein. Nach dem Farbbeschichten oder Verzinken bereiten sie die Bauteile für die Montage vor, transportieren sie auf die Baustelle und montieren sie dort in Teamarbeit anhand der Pläne.

Metallbauer und Metallbauerinnen kontrollieren bestehende Metallbauten regelmässig und stellen diese nötigenfalls instand. Zudem warten und pflegen sie die Werkzeuge und Maschinen. Sie befolgen die Vorschriften zu Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz. Sie tragen zum Beispiel einen Gehörschutz und eine Schutzbrille. Abfälle entsorgen sie fach- und umweltgerecht.

Berufsfeld 13
Metall, Maschinen,
Uhren



Ausbildung

Grundlage

Eidg. Verordnung vom
20.12.2006 (Stand am 1.1.2018)

Dauer

4 Jahre

Fachrichtungen

- Metallbau
- Schmiedearbeiten
- Stahlbau

Bildung in beruflicher Praxis

In einem Betrieb der Stahl-, Metall-, Fenster- oder Fassadenbaubranche

Schulische Bildung

1 Tag pro Woche an einer
Berufsfachschule

Berufsbezogene Fächer

- Betriebswirtschaft und Betriebsorganisation
- Logistik und Materialwirtschaft
- Umwelt und Sicherheit
- Konstruktion
- Fertigung
- Montage
- Werterhaltung
- Plangrundlagen
- fachrichtungsspezifische Arbeiten

Überbetriebliche Kurse

Zu verschiedenen Themen

Berufsmaturität

Bei sehr guten schulischen Leistungen kann während der Grundbildung die Berufsmaturitätsschule besucht werden.

Abschluss

Eidg. Fähigkeitszeugnis
"Metallbauer/in EFZ"

Voraussetzungen

Vorbildung

- Obligatorische Schule mit mittleren oder hohen Anforderungen abgeschlossen
- gute Leistungen in Mathematik, technischem Zeichnen und Werken

Anforderungen

- Freude an der Bearbeitung von Metall
- technisches Verständnis
- handwerkliches Geschick
- gesunde, kräftige körperliche Verfassung
- Beweglichkeit
- keine Allergien gegen Metalle
- Wetterfestigkeit
- Teamfähigkeit

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfachschulen, von höheren Fachschulen und von AM Suisse

Verkürzte Grundbildung

- Prüfung in einer anderen Fachrichtung nach 1 Jahr entsprechender Berufspraxis
- Metallbaukonstrukteur/in EFZ (Einstieg ins 3. Grundbildungsjahr)

Berufsprüfung (BP)

Metallbau-Werkstatt- und Montageleiter/in mit eidg. Fachausweis, Metallbaukonstrukteur/in mit eidg. Fachausweis, Schweissfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis

Höhere Fachprüfung (HFP)

Metallbaumeister/in, dipl.
Metallbauprojektleiter/in

Höhere Fachschule

Dipl. Techniker/in HF Metallbau

Fachhochschule

Bei entsprechender schulischer Vorbildung z. B. Bachelor of Science (FH) in Bauingenieurwesen

Berufsverhältnisse

Metallbauern und Metallbauerinnen steht dank ihrer vielseitigen Grundbildung ein breites Tätigkeitsfeld offen: Sie sind gefragte Fachkräfte in Stahlbauunternehmen und Metallbaubetrieben, in Schmieden, in der Industrie, in Baugeschäften, Werkhöfen, Carrosseriewerkstätten u. ä. Viele Unternehmen sind spezialisiert, zum Beispiel auf Stahl- oder Fassadenbau. Arbeiten in der Werkstatt, zum Beispiel mit Feuer, Montagearbeiten bei Wind und Wetter sowie der frühe Arbeitsbeginn verlangen von Metallbauern und Metallbauerinnen körperlich einiges ab.

Weitere Informationen

AM Suisse
Seestr. 105
Postfach
8027 Zürich
Telefon: +41 44 285 77 77
www.metall-und-du.ch

Fachzeitschriften:
"Metall"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Lehrstellensuche:
www.berufsberatung.ch/lena

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD

Anlagen- und Apparatebauer/in EFZ	13 / 0.554.2.0
Polymechaniker/in EFZ	13 / 0.553.1.0
Produktionsmechaniker/in EFZ	13 / 0.553.8.0
Spengler/in EFZ	9 / 0.440.47.0
Metallbaukonstrukteur/in EFZ	15 / 0.554.6.0
Metallbaupraktiker/in EBA	13 / 0.554.24.0